

Wie funktioniert die PRP Therapie?

Durch ein spezielles Aufbereitungsverfahren gewinnen wir aus Ihrem eigenen Blut ein Plasmakonzentrat, welches verschiedene körpereigene wachstumsfördernde, schmerzlindernde und arthrosehemmende Eiweiße (sog. Endogene Wachstums- und Differenzierungsfaktoren) in konzentrierter Form enthält. Die so gewonnene körpereigene Eiweißlösung wird daraufhin in die erkrankte Stelle bzw. in das erkrankte Gelenk eingespritzt.



Der Eingriff dauert in der Regel ca. 10 Minuten und wird ambulant durchgeführt. Im Regelfall kann der Patient/die Patientin unmittelbar nach dem Eingriff nach Hause entlassen werden.



Zentrum für
Orthopädie und Unfallchirurgie
Dr. Möller, Dr. Klemm und Kollegen

St.-Germann-Strasse 9a
67346 Speyer

Tel.: +49 (0) 6232 910805-0
Fax: +49 (0) 6232 910805-55

e-mail: moeller@drmoeller.de
Internet: www.drmoeller.de

Unsere Sprechzeiten:
Montag: 8 - 13.30 Uhr
14.30 - 18 Uhr
Dienstag: 8 - 18 Uhr
Mittwoch: 8 - 18 Uhr
Donnerstag: 8 - 19 Uhr
Freitag: 8 - 13.30 Uhr



ZENTRUM FÜR ORTHOPÄDIE UND UNFALLCHIRURGIE
DR. MÖLLER, DR. KLEMM UND KOLLEGEN



PRP Eigenbluttherapie

Natürlich schmerzfrei durch die Kraft des eigenen Körpers

Aktiv Heilungsprozesse beschleunigen und Schmerzen nachhaltig und rasch lindern.

Die schmerzlindernde Wirkung, sowie der aktive Beitrag von körpereigenen Wachstumsfaktoren und Plasmaproteine zur Wundheilung sind durch entsprechende klinische Studien umfassend belegt.

Vorteile der PRP Therapie

Körpereigene Wirkstoffe

Beste Verträglichkeit

Nachhaltige Wirkung

Hoher therapeutischer Wert



Weiters konnte in Vergleichsstudien gezeigt werden, dass die PRP Therapie vor allem in der Behandlung von Gelenks- und Bänderproblemen gegenüber anderen gängigen Therapiemöglichkeiten deutliche Vorteile zeigt.

Ellenbogen

- Bänderverletzung
- partieller Bizepssehnenriss
- Tennisarm und Golferellenbogen

Schulter

- Partiieller Einriss des Labrums
- Bizepssehnenentzündungen
- Chronische Schultergelenksinstabilität
- Schulterreckgelenkschmerzen- und erkrankungen
- Sehnenentzündungen der Schultermuskulatur, Verkalkungen der Sehnen

Hand und Fuß

- Skidaumen, chronische Instabilität
- Gelenksarthrose Knöchel & Fuß
- Chronische Bänderzerrung
- Chronische Achillessehnenreizung
- Chronischer partieller Bänderriss
- Plantare Fasziiitis
- Patellaspitzensyndrom



Wirbelsäule

- Kreuz-Darmbein-Gelenkreizung
- Facettengelenkschmerzen / Arthrose
- Bänderreizung der Wirbelsäule

Hüfte Becken Kreuz

- Schleimbeutelentzündung
- Kreuz-Darmbein-Veränderungen
- Oberschenkel-Muskelzerrung
- Arthrose
- Absterben des Oberschenkelkopfes (Osteonekrose)
- Schambeinschmerzen

Knie

- Arthrose
- Kapselriss
- Bänderzerrung
- Muskelansatzschmerzen

